



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag CDU Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 20-7064 Datum: 11.02.2019 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne	21.02.2019
Öffentlich	Wirtschafts- und Verkehrsausschuss	21.03.2019

Graffitis in Bramfeld-Nord und Berne entfernen Antrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt:

- Vorlage wurde im Regionalausschuss Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne in seiner Sitzung am 21.02.2019 beraten und zur weiteren Beratung und ggf. Beschlussfassung in den Wirtschafts- und Verkehrsausschuss überwiesen.

Die Straßenlaternen sowie die Schilder in den Straßen Pezolddamm, Karlshöhe, Berner Chaussee, August-Krogmann-Straße und Berner Allee sind massiv mit Graffitis beschmiert. Es wurden mehr als 25 Graffitis gezählt. Beispiele sind beigelegt.

Die Broken-Windows-Theorie, dem Steckenpferd des ehemaligen Bürgermeisters von New York, Rudolph Giuliani, der seine Stadt mit einem entschlossenen Polizeikonzept wieder sicher machte, besagt, dass Kriminalität dort anfängt, wo eine zerbrochene Fensterscheibe nicht repariert wird und gegen den Täter, der sie zerbrochen hat, nicht vorgegangen wird. Die Passivität erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass in der Umgebung noch weitere Fensterscheiben zu Bruch gehen werden. Graffiti, illegale Müllentsorgung und Vandalismus folgen, Ordnungsprobleme und Verbrechen sind dann ebenfalls nicht mehr weit entfernt.

Kurzum, es gibt einen unmittelbaren Zusammenhang zwischen Verfall und Duldung einerseits sowie Ordnungsproblemen und Kriminalität andererseits.

Nur, wenn die Bewohner sich wohl fühlen, sind diese bereit, sich gegenseitig anzusprechen, in Dialog zu treten.

Die Graffitis in den o.g. Straßen wurden in den letzten Jahren bereits entfernt. Leider haben

Unverbesserliche die Graffitis zeitnah wieder angebracht. Doch wir dürfen auch gemäß der Broken-Windows-Theorie hier nicht aufgeben.

Wir müssen so lange die Graffitis zeitnah entfernen, bis die Unverbesserlichen erwischt werden und dafür zur Rechenschaft gezogen werden. Wir dürfen nicht vor dem Vandalismus kapitulieren.

Der Regionalausschuss möge beschließen:

Petition/Beschluss:

- 1.) Das Bezirksamt Wandsbek wird gebeten alle Graffitis der o.g. Straßen aus den Mitteln des Graffitifonds (Drs. 17/4682) zu entfernen.
- 2.) Nach der Entfernung der Graffitis wird das Bezirksamt gebeten, die Polizei über die Entfernung zu informieren und die Polizei zu bitten, verstärkt die Straßen hinsichtlich Vandalismus zu überwachen.
- 3.) Die Wegewarte in den o.g. Straßen werden gebeten, bei den Rundgängen regelmäßig zu prüfen, ob neue Graffitis angebracht worden sind.
- 4.) Sollten dem Bezirksamt erneut Graffitis in den o.g. Straßen benannt werden, wird das Bezirksamt gebeten, unmittelbar die Graffitis zu entfernen.
- 5.) Dem Regionalausschuss ist über die Umsetzung zu berichten.

Anlage/n:

Fotos (Urheber: Sandro Kappe)